



Aktive
Bürgerschaft e.V.

06. Juli 2004

Presseinformation

Engagementpolitik für die Bürgergesellschaft

*Anlässlich der Tagung „Parteien in der
Bürgergesellschaft“ vom 7. bis 8. Juli 2004 in
Berlin empfiehlt die Aktive Bürgerschaft den
Parteien, die Bürgergesellschaft als Reformansatz
ernst zu nehmen.*

(Berlin, 06.07.2004). „Eine Ursache der Parteienverdrossenheit in der Bevölkerung liegt in der Staatsnähe der Parteien, die in staatlichen Entscheidungsprozessen als privilegierte und organisierte Akteure nach wie vor über erhebliche Machtressourcen verfügen, aber zur Bürgergesellschaft auf Distanz gehen,“ so Holger Backhaus-Maul, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Vorstandsmitglied der Aktiven Bürgerschaft. Bei keiner Bundestagspartei finde die Reformperspektive „Bürgergesellschaft“ besondere Resonanz. Engagementpolitik werde in der Regel von einzelnen Abgeordneten aus den Randbereichen der jeweiligen Bundestagsfraktion betrieben. Dabei werde die Idee von der Bürgergesellschaft in der Bevölkerung immer populärer, so Backhaus-Maul. „Viele Menschen setzen nicht mehr darauf, dass der Staat oder die Parteien langfristig für sozialen Zusammenhalt und Wohlstand sorgen. Sie vertrauen vielmehr auf ihr eigenes Engagement. Als Beispiel sind die inzwischen zahlreichen Gründungen von Bürgerstiftungen zu nennen.“

Holger Backhaus-Maul wird am 8. Juli 2004 von 13.30 bis 15.00 Uhr im Rahmen der Podiumsdiskussion „Mehr Demokratie wagen? Zur Zukunft von Parteiendemokratie und Bürgergesellschaft“ die Positionen der Aktiven Bürgerschaft darlegen. Weitere Podiumsgäste sind Prof. Dr. Elmar Wiesendahl, Universität der Bundeswehr München, Prof. Dr. Ulrich von Alemann, Universität Düsseldorf, und Tanja Gönner, MdB CDU. Die Diskussion wird von Prof. Dr. h.c. Robert Leicht, DIE ZEIT, moderiert.

Pressekontakt:

Christiane Biedermann
Tel. (030)2400088-2; Fax -9
christiane.biedermann@
aktive-buergerschaft.de

**„Kompetenz für
Bürgerengagement“**

Aktive Bürgerschaft ist ein bundesweit tätiges Kompetenzzentrum für die Theorie und Praxis der Bürgergesellschaft. Die Arbeitsschwerpunkte sind Bürgerstiftungen, Corporate Citizenship, Dritte-Sektor-Forschung und Nonprofit Management.

Kuratorium:

Dr. Christopher Pleister
(Vorsitzender)
Werner Böhnke
(Stellv. Vorsitzender)
Dr. Jürgen Förterer
(Stellv. Vorsitzender)

Vorstand:

Dr. Rolf Kiefer
(Vorsitzender)

Geschäftsführung:

Dr. Stefan Nährlich

Anschrift:

Aktive Bürgerschaft e.V.
Albrechtstraße 22
D-10117 Berlin-Mitte
Tel. (030)2400088-0
Fax (030)2400088-9
info@aktive-
buergerschaft.de
www.aktive-buergerschaft.de

Aktive Bürgerschaft

ist eine Initiative des genossenschaftlichen Finanzverbundes unter der Schirmherrschaft des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR.



Die Podiumsdiskussion beschließt die Tagung „Parteien in der Bürgergesellschaft – Konkurrenz oder Kooperation?“, die vom 7. bis 8. Juli 2004 in Berlin von berlinpolis in Kooperation mit dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) veranstaltet und von der Robert-Bosch-Stiftung gefördert wird.

Aktive Bürgerschaft e.V.: Kompetenz für Bürgerengagement

Die Aktive Bürgerschaft e.V. ist eine Initiative des genossenschaftlichen Finanzverbundes unter der Schirmherrschaft des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Als Kompetenzzentrum für Theorie und Praxis der Bürgergesellschaft unterstützt der Verein bundesweit ehrenamtliches Engagement von Bürgern und Unternehmen vor Ort durch Information, Beratung und Qualifizierung. Die Aktive Bürgerschaft unterstützt Bürgerstiftungen von der Idee bis zur aktiven Arbeit. Damit Bürgerstiftungen in vielen Städten, Gemeinden und Regionen entstehen, hat die Aktive Bürgerschaft zusammen mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken BVR 2002 die "Kampagne Bürgerstiftungen" ins Leben gerufen. Zahlreiche Volksbanken und Raiffeisenbanken haben seither selbst Bürgerstiftungen initiiert oder fördern und unterstützen bestehende Bürgerstiftungen.

Verantwortlich

Christiane Biedermann • Presse und Kommunikation • Aktive Bürgerschaft e.V. • Albrechtstrasse 22 • D-10117 Berlin-Mitte • Tel. (030) 24 000 88-0 • Fax (030) 24 000 88-9 • info@aktive-buergerschaft.de